

SCHACH SPORT

Informationsblatt des LVOÖ

Nr. 29

22.4.1983

Inhaltsverzeichnis:

Jugend-Gebiets-	
meisterschaften	2-3
Qualifikations-	
spiele	4
Auslosung Sommercup	5
Mühlv.Meisterschaft	6
Damen-LM	7
Statistik Landesliga	10
Ausschreibung	12

Herren-Landesmeisterschaft:

SCHÜLLER FÜHRT 1:0

Den ersten Wettkampf um den Titel des öb. Herren-Landesmeisters entschied der Trauner Ernst Schüller gegen Kurt Kargl (Stein-Steyr) für sich. Ernst Schüller genügt somit im zweiten Stichkampf, der am 23. April im "Neubauerhof" in Neubau (14 Uhr) gespielt wird, bereits ein Unentschieden zum Titelgewinn. Sollte Kargl gewinnen, werden noch zwei Partien angehängt. Bei neuerlichem Gleichstand entscheidet die Buchholzwertung von der Landesmeisterschaft, die den Steyrer in Front sähe.

WM-Viertelfinale:

LOSENTSCHEID UM DEN AUFSTIEG

Das Kandidaten-Viertelfinale zur Schach-WM in Velden zwischen Dr. Hübner und Wassili Smyslow endet so, wie es begann: Entschied am Beginn die Roulettekugel über die Farbverteilung, so wird diese nun über den Aufstieg ins Halbfinale entscheiden. Nach 14 Partien gab es einen 7:7-Gleichstand (alle Wettkämpfe der Verlängerung endeten remis).

Viktor Kortchnoi steht als Semifinalist neben Kasparow bereits fest. In Bad Kissingen schlug er den Ungar Portisch mit 6:3.

Jugend-Gebietsmeisterschaften 1983

Am vergangenen Wochenende wurde im Raika-Saal Taufkirchen unter der Turnierleitung von Rudolf Bittner die diesjährige Jugend-Gebietsmeisterschaft Gebiet I feierlich eröffnet. 23 Jugendliche aus 5 Vereinen kämpfen an den nächsten Wochenenden um die Qualifikation zur Jugend-Landesmeisterschaft.

1. Runde:

Graf-Breit	0:1
Schmid-Hörmann	1:0
Palfinger-Kainz	1/2
Braschl-Langbauer	1:0
Rudelsdorfer W.-Ebner	0:1
Jobst-Seifrit	1:0
Scheuringer-Kubinger	0:1
Hell-Schärfler	0:1
Steininger-Gruber	0:1
Bittner-Summergruber	1:0
Wagnermaier-Haidinger	0:1
Rudelsdorfer D.-spielfrei	1/2

Zwischenstand nach 2 Runden:

1. Breit Rudolf	(Münzkirchen)	2
Schmid Michael	(Ried)	2
Ebner Josef	(Taufkirchen)	2
Kubinger Franz	(Münzkirchen)	2
5. Braschl Manfred	(Schärding)	1,5
Haidinger Hermann	(Taufkirchen)	1,5
Palfinger Thomas	(Schärding)	1,5
8. Gruber Bernhard	(Ried)	1
Bittner Andreas	(Taufkirchen)	1
Hörmann Alexander	(Schärding)	1
Langbauer Johann	(Riedau)	1
Hell Karl-Heinz	(Münzkirchen)	1
Jobst Hermann	(Münzkirchen)	1
Seifrit Thomas	(Riedau)	1
Schärfler Franz	(Riedau)	1
Summergruber Günther	(Taufkirchen)	1
17. Wagnermaier Helmuth	(Taufkirchen)	0,5
Rudelsdorfer Doris	(Schärding)	0,5
Kainz Ludwig	(Münzkirchen)	0,5
20. Graf Christian	(Riedau)	0
Rudelsdorfer Wolfgang	(Schärding)	0
Scheuringer Christian	(Taufkirchen)	0
Steininger Walter	(Taufkirchen)	0

2. Runde:

Gruber-Schmid	0:1
Haidinger-Braschl	1/2
Breit-Jobst	1:0
Ebner-Bittner	1:0
Langbauer-Steininger	1:0
Kubinger-Schärfler	1:0
Kainz-Hell	0:1
Rudelsdorfer D.-Palfinger	0:1
Seifrit-Graf	1:0
Summergruber-Rudelsdorfer W.	1:0
Hörmann-Scheuringer	1:0
Wagnermaier-spielfrei	1/2

3. Runde:

Schmid-Breit	Jobst-Langbauer
Braschl-Ebner	Kainz-Seifrit
Palfinger-Kubinger	Wagnermaier-Summergruber
Bittner-Hörmann	Scheuringer-Rudelsdorfer D.
Schärfler-Haidinger	Steininger-Graf
Hell-Gruber	Rudelsdorfer W.-spielfrei 1/2

Unter der Leitung von Jugendreferenten-Stellvertreter Johann Mair vom Urfahrer Schachverein wurde letztes Wochenende die Jugend-Gebietsmeisterschaft im "Wienerwald" feierlich eröffnet. 10 Jugendliche aus 5 Vereinen gaben hier ihre Nennung ab.

1. Runde:

Theurtzbacher-Tkazuk R.	0:1k.
Gratt-Kraxberger	0:1
Luger R.-Gumplmayr	1:0
Tkazuk W.-Luger A.	1/2
Menges-Lehner	1:0

2. Runde:

Kraxberger-Luger R.	1:0
Tkazuk R.-Menges	1/2
Luger A.-Theurtzbacher	0:1
Lehner-Tkazuk W.	1:0
Gumplmayr-Gratt	0:1

3. Runde:

Menges-Kraxberger
Luger R.-Tkazuk R.
Theurtzbacher-Lehner
Gratt-Luger A.
Tkazuk W.-Gumplmayr

Zwischenstand nach 2 Runden:

1. Kraxberger Günther	(WSC)	2
2. Menges Markus	(WSC)	1,5
Tkazuk Rainer	(ASV)	1,5
4. Theurtzbacher Heimo	(Kleinmünchen)	1
Luger Robert	(Ottensheim)	1
Lehner Franz	(Ottensheim)	1
Gratt Andreas	(Ottensheim)	1
8. Tkazuk Wolfgang	(LSV)	0,5
Luger Andreas	(Ottensheim)	0,5
10. Gumplmayr Markus	(Ottensheim)	0

Im Gebiet II gaben nur 7 Jugendliche aus 5 Vereinen ihre Nennung ab. Unter der Turnierleitung von Reinhard Beran vom veranstaltenden Verein Askö Vöcklabruck wird hier als einzige Veranstaltung der Sieger in Form eines Rundenturnieres ermittelt werden.

1. Runde:

Ensberger-spielfrei
Schönleitner-Pöllhuber 0:1
Thallinger-Bernhard 1:0
Harringer-Mikstetter 0:1

3. Runde:

Schönleitner-spielfrei
Thallinger-Ensberger
Harringer-Pöllhuber
Mikstetter-Bernhard

5. Runde:

Thallinger-spielfrei
Harringer-Schönleitner
Mikstetter-Ensberger
Bernhard-Pöllhuber

7. Runde:

Harringer-spielfrei
Mikstetter-Thallinger
Bernhard-Schönleitner
Pöllhuber-Ensberger

2. Runde:

Mikstetter-spielfrei
Bernhard-Harringer
Pöllhuber-Thallinger
Ensberger-Schönleitner

4. Runde:

Bernhard-spielfrei
Pöllhuber-Mikstetter
Ensberger-Harringer 1:0
Schönleitner-Thallinger 0:1

6. Runde:

Pöllhuber-spielfrei
Ensberger-Bernhard
Schönleitner-Mikstetter
Thallinger-Harringer

Nr.	N A M E	Verein	1	2	3	4	5	6	7	Pkt	SB	Pkt	Rang
1	Ensberger Ulrich	SV Vöcklabruck				1							
2	Schönleitner Herbert	Askö Ampflwang			0				0				
3	Thallinger Harald	SV Gmunden		1				1					
4	Harringer Franz	ESV Attnang	0				0						
5	Mikstetter Günther	Askö Vöcklabruck				1							
6	Bernhard Wolfgang	Askö Vöcklabruck			0								
7	Pöllhuber Alois	Askö Vöcklabruck		1									

Im Gebiet IV wo der Veranstalter der ASK St. Valentin ist gaben ebenfalls 10 Jugendliche ihre Meldung ab, um in 7 Runden Schweizer-System ihren Meister zu ermitteln. Die Turnierleitung und Betreuung übernahmen Schaumlechner und Bräuer.

Runde :

Huber E.-Leiner 0:1
Bräuer-Raad 1/2
Huber G.-Nedusch 1:0
Binder-Lehner W. 0:1
Tscholowitsch-Lehner D. 1:0

2. Runde:

Zwischenstand nach 2 Runden:

Lehner D.-Huber E.	1:0	1. Huber Günther	(Mauthausen)	1,5
Raad-Binder	0:1	Lehner Wolfgang	(Enns)	1,5
Lehner W.-Huber G.	1/2	Tscholowitsch Christian	(St. Valentin)	1,5
Leiner-Tscholowitsch	1/2	Leiner Andreas	(St. Valentin)	1,5
Nedusch-Bräuer	0:1	Bräuer Andreas	(St. Valentin)	1,5
3. Runde:		6. Binder Erich	(St. Valentin)	1
Lehner W.-Tscholowitsch		Lehner Dieter	(Enns)	1
Raad-Lehner D.		8. Raad Manfred	(St. Valentin)	0,5
Binder-Bräuer		9. Huber Erich	(St. Valentin)	0
Huber G.-Leiner		Nedusch Günther	(St. Valentin)	0
Huber E.-Nedusch				

Qualifikationsspiele:

HARTKIRCHEN UND GMUNDEN "OBEN"

Aufstieg in die Kreisliga West:

Mit 5,5:2,5 entschied der Sieger der 1. Klasse Mitte, TSU Hartkirchen, das Qualifikationsspiel um den Aufstieg in die Kreisliga West gegen den SV Ried III sicher für sich.

TSU Hartkirchen I - SV Ried III 5,5:2,5. Kaiser - Fischer 1:0, Mayr - Bachmayr 1:0, Fuchs - Schnallinger 1:0, Reisinger - Heim 0:1, Bremstaller - Hubauer 0:1, Knogler - Detzlhofer remis, Turner - Löb 1:0, Niedermayr - Kastenhuber 1:0.

Aufstieg in die 1. Klasse West:

Nach der SV Gmunden das erste Qualifikationsspiel gegen den SV Munderfing schon mit 3:1 gewonnen hatte, genügte im Retourenkampf ein 2:2, um den angestrebten Aufstieg in die 1. Klasse West zu sichern.

SV Gmunden II - SV Munderfing II 2:2. Dickinger - Krothammer 1:0, Hufnagl - Kletzl remis, Hutterer - Schinagl remis, Rlml - Hopfgartner 0:1.

1. SV Gmunden II	2	1	1	0	5
2. SV Munderfing II	2	0	1	1	3

Niederösterreichische Landesliga:

Ergebnisse der letzten Runde: Waldviertel - Hitiag Golling 4,5:3,5, Amstetten-Ybbs - Loosdorf 3,5:4,5, Eggenburg - Ternitz 1,5:6,5, Sparkasse St. Pölten - Wr. Neustadt 2:6, Baden III - Weinviertel 4,5:3,5, Voest Krems - Baden II 5:3.

Endstand:

1. Ternitz	11	11	0	0	61
2. Amstetten-Ybbs	11	6	2	3	49,5
3. Wr. Neustadt	11	5	2	4	46
4. Baden II	11	6	1	4	45
5. Weinviertel	11	5	2	4	45
6. Voest Krems	11	4	3	4	44,5
7. Baden III	11	5	0	6	44
8. Loosdorf	11	6	1	4	43,5
9. Waldviertel	11	3	2	6	39,5
10. Hitiag Golling	11	3	1	7	38
11. Spark. St. Pölten	11	2	1	8	36,5
12. Raika Eggenburg	11	1	3	7	35,5

S O M M E R C U P 1983

Am Dienstag, den 19. April 1983 fand im "Promenadengrill" die Auslosung für den diesjährigen Sommercup statt.

Unter der Leitung von Landesspielleiter Hans Anger, der in gewohnt souveräner Manier (knappe 50 Minuten) die Paarungen für die 1. Runde im Beisein einiger Funktionäre und Spielern, ausloste.

Aus Kreis West gaben 27 Mannschaften aus 9 Vereinen,

aus Kreis Mitte gaben 21 Mannschaften aus 11 Vereinen,

aus Kreis Nord gaben 6 Mannschaften aus 4 Vereinen,

aus Kreis Linz gaben 24 Mannschaften aus 9 Vereinen,

aus Kreis Ost gaben 24 Mannschaften aus 10 Vereinen ihre Nennung ab.

Damit haben 102 Mannschaften aus 43 Vereinen gemeldet, das einen neuen

Nennungsrekord darstellt. Titelverteidiger ATSV Stein-Steyr I hatte

Losglück und ist in der 1. Runde spielfrei. Die Auslosung zur 2. Runde

findet am 17.5.1983 um 18⁰⁰ Uhr im "Promenadengrill" öffentlich statt.

1. Runde 15.5.1983

Freilos:

Vorchdorf I	- Chemie II	St. Roman I
Vorchdorf III	- SV Vöcklabruck II	Schärding II
Ternberg II	- Steyregg II	Ampflwang II
Traun I	- Hartkirchen I	SV Vöcklabruck III
ASV I	- Ried IV	Vorwärts Steyr III
Gmunden I	- Vorchdorf II	Hartkirchen II
Ried I	- Ried VII	Gramastetten II
Neuhofen I	- Hartkirchen III	LSV II
Steyregg I	- Askö Vöcklabruck II	LSV V
Spartakus III	- Sierning II	Ried VI
Frankenburg III	- Sierning I	Ternberg I
Kleinmünchen III	- Munderfing II	Stein-Steyr I
Gramastetten I	- Waizenkirchen	WSC II
St. Valentin II	- SV Vöcklabruck I	WSC III
VÖEST	- DSG Union III	WSC IV
Frankenburg II	- Chemie I	NSK Wels I
Stein-Steyr II	- Münzkirchen	NSK Wels II
Frankenburg I	- Schwanenstadt II	St. Georgen/W.
Spartakus I	- Enns II	Schwanenstadt I
St. Valentin I	- Westbahn I	Westbahn II
Pasching	- Riedau	Hörsching II
LSV III	- DSG Union II	Urfahr II
Ried V	- Hofkirchen II	Grieskirchen
Urfahr I	- Vorwärts Steyr II	Enns I
Gmunden III	- Urfahr III	Hofkirchen I
WSC I	- Taufkirchen	Hofkirchen III
Munderfing I	- Gmunden II	
Kleinmünchen II	- LSV I	
LSV IV	- Traun IV	
Neuhofen III	- Gallneukirchen	
Vorwärts Steyr I	- Traun II	
Traun III	- Schärding I	
Ampflwang I	- Hörsching I	
Ried II	- Neuhofen II	
Askö Vöcklabruck I	- Enns III	
St. Roman II	- ASV II	
Spartakus II	- Ried III	
DSG Union I	- Kleinmünchen I	

Mühlviertler Meisterschaft:

PROFESSOR HRUSCHKA AN DER SPITZE

Schon nach vier Runden hat sich bei der Mühlviertler Meisterschaft in Gramastetten ein Führender herauskristallisiert: Prof. Friedrich Hruschka kam als einziger der Spitzenreiter zum vollen Punkt und hat damit die Tabellenführung übernommen.

Titelverteidiger Gerhard Mittermayr mußte gegen den Freistädter Hannes Fürst bereits die zweite Niederlage in diesem Turnier hinnehmen.

Zwischenstand nach 4 Runden:

1. Prof. Hruschka (Vwb)	4	Dr. Kaltenbrunner (Gram)	2
2. Niemand (Steyregg)	3,5	Döberl (Vwb)	2
Ing. W. Gratt (Otth)	3,5	Bodingbauer (Steyregg)	2
Stocker (Vwb)	3,5	Ing. Wolfsegger (Preg)	2
Lindner (Mauthausen)	3,5	Mayr (Feldkirchen)	2
Dr. Lichtenberger (Otth)	3,5	Marwan (Ottensheim)	2
7. Mag. F. Wakolbinger (Vwb)	3	H. Gratt (Ottensheim)	2
K. Gielge (Gramastetten)	3	Lummerstorfer (Gram)	2
G. Wakolbinger (Vwb)	3	Schoissengeier (Reich)	2
Leitner (Gallneuk)	3	Reithmayr (Gramastett)	2
W. Wakolbinger (Vwb)	3	Hartl (Steyregg)	2
Pühringer (Freistadt)	3	D. Niederhametner (Tra)	2
Ring (Steyregg)	3	Dr. Seher (Ottensheim)	2
Weilguni (Ottensheim)	3	58. Mittermayr (Gallnk)	1,5
Ing. Schöffl (Vwb)	3	Palmetzhofner (Mauth)	1,5
Herzog (Pregarten)	3	Hackl (Ottensheim)	1,5
Kepl (Ottensheim)	3	Anibas (Freistadt)	1,5
Steininger (Pregarten)	3	Th. Gratt jun. (Ottensh)	1,5
19. Kubicka (Vwb)	2,5	Würstl (Feldkirchen)	1,5
Kern (Mauthausen)	2,5	K. Bayer (Ottensheim)	1,5
Hochmayr (Steyregg)	2,5	Dolin (Gramastetten)	1,5
J. Reichart (Steyregg)	2,5	66. Strohofer (Feldkirchen)	1
Fenzl (Feldkirchen)	2,5	Schwab (Freistadt)	1
Kaltenbach (Feldkirchen)	2,5	Spitzl (Ottensheim)	1
Jetzinger (Gramastetten)	2,5	F. Umdasch (Reichenth)	1
Zauner (Feldkirchen)	2,5	Peterbauer (Freistadt)	1
Weinzierl (Mauthausen)	2,5	Straub (Ottensheim)	1
Wartner (Gramastetten)	2,5	Bauer (Reichenthal)	1
Düringer (Gallneuk)	2,5	J. Niederhametner (Tra)	1
Fürst (Freistadt)	2,5	Brandstätter (Otth)	1
Plencner (Steyregg)	2,5	Mascher (Vwb)	1
Mag. Stadlbauer (Otth)	2,5	Atzmüller (Ottensheim)	1
G. Reichart (Steyregg)	2,5	Kaluppa (Pregarten)	1
Priesner (Vwb)	2,5	Ehrenmüller (Traberg)	1
Stürmer (Traberg)	2,5	Huber (Mauthausen)	1
Birklbauer (Freistadt)	2,5	Lammer (Traberg)	1
37. Bochdanský (Freistadt)	2 +	Laßnig (Gramastetten)	1
DI Androsch (Ottensh)	2 +	Luger (Ottensheim)	1
39. Leimlehner (Steyregg)	2	83. Haugenberger (Traberg)	0,5
G. Gielge (Gramast)	2	84. Kenlinger (Vwb)	0
D. Umdasch (Reichenth)	2	N. Denkmayr (Reichenth)	0
W. Bayer (Ottensheim)	2	E. Denkmaier (Gramast)	0
Tanzmeister (Freistadt)	2	Th. Gratt sen. (Otth)	0
Lechner (Steyregg)	2		

+ = Hingenartie

Damen-Landesmeisterschaft:

OTTENSHEIMER DOPPELFÜHRUNG

Unter Anwesenheit von Damen-Referentin Katharina Fassmann, Vizepräsident Hans Anger und Turnierleiter Ewald Fassmann wurde am 16. April im "Neubauerhof" in Neubau die öö. Damen - Landesmeisterschaft eröffnet. Neun Teilnehmerinnen - um drei mehr als im Vorjahr - haben den Kampf um den Meistertitel aufgenommen, unter ihnen auch Titelverteidigerin Elisabeth Saler aus Vöcklabruck.

Das ursprünglich auf 7 Runden Schweizer System angesetzte Turnier wurde vernünftigerweise und im Einvernehmen aller Spielerinnen auf ein Rundenturnier abgeändert.

Nach den ersten beiden Durchgängen liegen Johanna Atzmüller und Helga Gratt in Führung mit dem Maximum von zwei Punkten, gefolgt von Elisabeth Saler, die allerdings schon spielfrei war.

Die Ergebnisse:

1. Runde:

Wachlhofer - Gratt	0:1
Hausknotz - Atzmüller	0:1
Loitz - Klöck	0:1
Brandstätter - Saler	0:1
Fassmann	spielfrei

2. Runde:

Klöck - Brandstätter	0:1
Atzmüller - Loitz	1:0
Gratt - Hausknotz	1:0
Fassmann - Wachlhofer	1/2
Saler	spielfrei

Zwischenklassement:

1. Atzmüller (Ottensheim)	2	2	0	0	2
Gratt (Ottensheim)	2	2	0	0	2
3. Saler (Askö Vöcklabruck)	1	1	0	0	1
4. Brandstätter (Ottensheim)	2	1	0	1	1
Klöck (ASV Linz)	2	1	0	1	1
6. Fassmann (Traun)	1	0	1	0	0,5
7. Wachlhofer (vereinslos)	2	0	1	1	0,5
8. Hausknotz (Ottensheim)	2	0	0	2	0
Loitz (Ottensheim)	2	0	0	2	0

3. Runde:

Hausknotz - Fassmann	
Loitz - Gratt	
Brandstätter - Atzmüller	
Saler - Klöck	
Wachlhofer	spielfrei

4. Runde:

Atzmüller - Saler	
Gratt - Brandstätter	
Fassmann - Loitz	
Wachlhofer - Hausknotz	
Klöck	spielfrei

KREMSTAL-CUP 1983

Unter der Turnierleitung von Gerhard Fuchsjäger wurde am 16. April in Kirchdorf der Kremstal-Cup 1983 ausgetragen. Mit 52 Spielern war dieses Blitzturnier sehr gut besetzt.

Die Ergebnisse:

Finale A:

1. Erich Steigerstorfer	Stein-Steyr	7,5	
2. Nagl	Stein-Steyr	7	
3. Wolfsgruber	Gmunden	6,5	
4. Kramer	Voest	5,5	
5. Lenz	Gmunden	5	
6. Spiesberger	Vorchdorf	4,5	
7. Löttinger jun.	Welser SC	4	12,50
8. Toof	Gmunden	4	10,75
9. Franz Zauner	Westbahn	0,5	0,25
10. Franz Zauner	Westbahn	0,5	0,25

Finale B:

1. Mühlleitner	Vöcklabruck	7	
2. Gerber	Kremsmünster	6,5	
3. Kubecka	Westbahn	6	
4. Peter Kranzl	Welser SC	5,5	
5. Wolfgang Zauner	LSV	5	
6. Klug	BV Urfaß	4	12,75
7. Harrer	Vorchdorf	4	12,50
8. Steiner	Weißer SC	3,5	
9. Egger	Windischgarsten	2	
10. Seifert	Gmunden	1,5	

Finale C:

1. Kniesel	Gmunden	7,5	
2. Frank	Kirchdorf	7	
3. Mayr	LSV	6	22,00
4. Ketter	Vorchdorf	6	20,50
5. Schwabeneder	Vorchdorf	4	15,00
6. Wentscher	LSV	4	12,50
7. Leitner	Kirchdorf	4	10,00
8. Steinermayr	Schlierbach	3	
9. Waibel	Windischgarsten	2,5	
10. Gattringer	Windischgarsten	1	

Finale D:

1. Eglseder	Kirchd.	7,5
2. Winkler	Kirchd.	7
3. Roßbacher	Ternberg	6
4. Mag. Zillner	Schlierb.	5,5
5. Lungenschmid	Windg.	5,5
6. Fuchsjäger	Vorw. Steyr	4,5
7. Stögmann	Ternberg	3
8. Horny	Kirchdorf	3
9. Zanzerl	Schlierb.	2
10. Kroiher	Schlierb.	1

Finale E:

1. Rammersorfer	Kremsm.	10
2. Pesendorfer	Windg.	9
3. Ringer	V'bruck	8
4. Almer	Ternberg	8
5. Geisberger	Kirchdorf	6,5
6. Glieder	Schlierb.	5
7. Rehhandl	Windg.	4,5
8. Obermair	Schlierb.	4
9. Gschwendtner	Schlierb.	3,5
10. Bandner	Schlierb.	3
11. Huemer	Schlierb.	2,5
12. Lachmayr	Windg.	2

Linzer Betriebsmeisterschaft:

ERSTMALS OKA AUF DEM SIEGERPODEST

Mit der Mannschaft Forstner, Frech, Hoffmann, Ing. Schöffl, Sighartner, Sommer und P. Stadler **siegte** bei der Linzer Betriebsmeisterschaft das Team der OKA erstmals. Der neue Meister blieb als einzige Mannschaft ohne Niederlage und verwies Titelverteidiger Post auf den 2. Platz.

Die erfolgreichsten Spieler waren:

OKA:	Ing. Schöffl	7,5	aus 9	Brett 4
	P. Stadler	7	aus 9	Brett 1
Post:	Treutner	8,5	aus 9	Brett 5
Sparkasse:	Casagrande jun.	8	aus 8	Brett 2
ESG:	Mittermayr	6,5	aus 9	Brett 1
Landesarbeitsamt:	Tiefenthaler	7,5	aus 8	Brett 5
	Höbarth	7	aus 9	Brett 2
Sprecher & Schuh:	Doppelhammer	7,5	aus 8	Brett 1
Gebietskrankenkasse:	Bumberger	5	aus 9	Brett 2
Plasser & Theurer:	Braunschmid	5,5	aus 8	
EBG:	Nopp jun.	5	aus 8	
Jugosl. Arbeiter:	Mitrovic	3,5	aus 8	

Schlusstabelle:

1. OKa	X	4	3,5	3	3	3,5	5	4,5	3,5	5,5	35,5
2. Post	2	X	3	3	3,5	3,5	4	5,5	4	6	34,5
3. Sparkasse	2,5	3	X	3,5	5,5	3,5	4,5	2	3	3,5	31
4. ESG	3	3	2,5	X	3	2,5	4	2,5	3	6	29,5
5. Landesarb.	3	2,5	0,5	3	X	2,5	2,5	4	5,5	4,5	28
6. Sprecher	2,5	2,5	2,5	3,5	3,5	X	1,5	3,5	3	4	26,5
7. Geb.-Krankk.	1	2	1,5	2	3,5	4,5	X	4	3	4	25,5
8. Plasser & Th.	1,5	0,5	4	3,5	2	2,5	2	X	4	3	23
9. EBG	2,5	2	3	3	0,5	3	3	2	X	1,5	20,5
10. Jug. Arb.	0,5	0	2,5	0	1,5	2	2	3	4,5	X	16

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Landesverband Oberösterreich
des österreichischen Schachbundes.

Für den Inhalt verantwortlich:

J O S E F W A C H L H O F E R, Sandgasse 304, 4222 St. Georgen/a.d.G.

Landesliga

Den größten Elo-Sprung nach oben machte in der abgeschlossenen Landesliga-Saison Klaus Mayr vom LSV, der ein Plus von 91 Punkten verzeichnen kann. Ihm folgen Ernst Luttinger vom WSC mit +78 und Siegfried Kniessel vom SV Gmunden mit einem Plus von 75 Punkten.

Obran	5	3,0
Pöchlhuber	1	
Rauscher	1	
Ruzic	1	0,5
Schneider	2	
Schulz	10	6,0
Seisenbacher	2	1,0
Wolff	2	
Zycinski	2	1,5

Ennsner Schachklub

Auer	11	8,0
Innreiter	11	2,0
Litner	11	6,5
Nußbaumer	11	6,5
Reil	11	4,5
Rosinger	1	
Trauner	10	6,5
Weilgum	11	5,0
Wurdinger	11	5,0

SV Gmunden

Dickinger	2	0,5
Elbl	1	0,5
Ernst	10	4,5
Dr. Gragger	4	3,0
Holl	1	
Kniessel	9	6,5
Köstler	10	5,0
Koller	3	1,0
Lenz	11	4,0
Mühlberg	1	0,5
Dr. Rolletschek	1	1,0
Schindlauer	1	1,0
Seifert	7	2,0
Stummer	6	3,5
Topf	11	5,5
Wolfsgruber	10	5,5

ASV Linz

Ackerlauer	2	1,0
Ing. Aichinger	3	2,5
Breitenfellner	10	6,0
DI Platz	11	8,0
Fleischhacker	2	1,5
Häfner	11	5,0
Heuschober	10	4,0
Humer	11	6,0
Lichtberger	2	1,5

Linzer Schachverein

Kampenhuber	11	7,0
DI Lang	11	2,0
Loidl	8	1,0
Ing. Markow	8	3,0
Martetschläger	1	
Klaus Mayr	11	5,0
DI Mühlbacher	11	2,5
F. Stadler sen.	9	3,0
Wantscher	11	4,5
Peter Zauner	3	1,5
Wolfgang Zauner	3	1,5

DSG Union SC Linz

Barth	2	2,0
Fallend	4	3,0
Gattringer	11	4,0
Gfrerer	2	0,5
Haslehner	10	4,5
Haugeneder	11	4,5
Dr. Kepplinger	2	1,0
Chr. Löffler	11	7,0
Nausner	1	
DI Schuster	1	
Stuppacher	11	3,0
M. Voglhofer	11	7,5
Wallner	1	
Wiesner	7	3,5

SV Ried/Innkreis

Gerhard Augustin	2	1,0
Robert Augustin	2	0,5
Brachtl	11	5,0
Dudek	7	2,5
Herzog	11	8,5
Hoffmann	5	3,5
Hummer	10	6,0
Knoglinger	11	7,5
Krachler	2	2,0
Moierhofer	8	1,5

Murauer jun.	11	5,5
Murauer sen.	2	1,0
Obermaier	2	0,5
Reichinger	1	
Dr. Ruß	1	0,5
Schwendner	2	

ATSV Stein-Steyr

Eder	3	2,5
Dkfm. Entinger	10	5,0
Ing. Gruber	4	2,0
Jachs	11	5,5
Lanner	10	6,0
Löschenkohl	1	
Mittweg	10	4,5
Nagl	11	9,0
Pöcksteiner	2	1,0
Riegler	11	4,5
E. Steigerstorfer	11	9,5
K. Steigerstorfer	2	1,5

SC Traun 67

Beil	1	
Belovic	1	
Blüher	2	1,0
Faderl	2	0,5
E. Fassmann	10	5,5
Horst Fassmann	2	0,5
Klaus Fassmann	9	6,0
Göttel	8	0,5
Kirchmayr	10	4,0
Marko	1	
Mühlbach	9	5,5
Ortner	1	
Pichler	1	
Schmoll	10	5,5
Treutner	11	6,5
Wolfsteiner	8	2,5

BV SV Urfahr

Adamidis	11	5,5
Christl	2	2,0
Ehrenmüller	1	
Dr. Hafner	5	3,0
Honegger	5	1,5
Klug	11	5,5
Leutgöb	7	1,0
Dr. Lichtenegger	4	1,5
Macherhammer	1	0,5
Markus Nopp	4	2,0
Remplbauer	10	3,5
Siedl	11	7,5
Dr. Steininger	7	2,5
Zeilinger	8	4,0

SK Voest

Mag. Bartl	11	8,0
------------	----	-----

Buchberger	1	1,0
Fritsch	11	6,0
DI Garn	1	
Mag. Goldmann	8	4,0
Raab	9	6,0
Reisinger	11	6,5
Dr. Ritirc	10	5,0
Ing. Schaubmair	2	1,0
Ing. Schaufler	2	0,5
Sladek	10	7,5
Walter Stadler	10	8,0
DI Stulik	2	

Askö NSK Wels

Hager	9	2,0
Hillinger	2	
Korber	5	3,5
Kreuz	8	3,5
Josef Lauber	3	0,5
Wolfgang Lauber	10	6,0
Lindenbach	1	
Mittermayr	10	4,5
Schatzl	10	3,5
Schröder	9	5,5
Stollmayer	10	5,5
Tscherne	9	5,0
Zöbl	1	0,5

Welser SC Hertha

Adam	2	0,5
Auracher	9	4,0
Haugeneder	10	7,0
Hruschka	1	0,5
Alfred Kranzl	11	7,0
Peter Kranzl	11	7,0
Luttinger jun.	11	8,5
Mittermayr	1	0,5
Schmuckermair	10	5,5
Steiner	1	
Waltenberger	10	4,0
Wiesenecker	10	3,5

Wird fortgesetzt

Donnerstag, 28. April,
18.30 Uhr

SIMULTAN-VERANSTALTUNG

mit Großmeister Adrian
Michaltschischin.

LinZ, Melicharstr. 8
Nenngeld 50 Schilling
Meldungen an Harald
Gruber, Tel. 739871

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des
SCHACHVEREINES GRIESKIRCHEN
 laden wir zum
ZWEITEN FORD-DANNER Blitzturnier
 ein

- EHRENSCHUTZ:** Bürgermeister Helmut Nimmervoll, Grieskirchen
- TURNIERLEITUNG:** Herr Josef Zeilinger, BLV-SV Urfahr
- SPIELORT:** "Ford-Danner Ausstellungshalle" in Schlußberg
 an der Fernstraße Wels-Ried
- SPIELBEGINN:** Samstag, 9. Juli 1983 um 9⁰⁰ Uhr
- NENNUNGSSCHLUSS:** Samstag, 9. Juli 1983 um 8³⁰ Uhr
- AUSTRAGUNGSART:** Einzelblitzturnier mit 5 Minuten Bedenkzeit
 mit Vor- und Hauptrunde.
 Gespielt wird nach den Blitzschachregeln der
 F.I.D.E. sowie nach den Bestimmungen der
 Tu.W.O. des ÖSB. mit den zuletzt gültigen
 Änderungen und Ergänzungen.
- NENNGELD:** S 40,--, Jugendliche ab Jahrgang 1965 S 20,--
- PREISE:**
- | | | | |
|----------|---|----------|----------------|
| 1. Preis | S | 2.500,-- | |
| 2. " | " | 1.500,-- | |
| 3. " | " | 750,-- | sowie Urkunden |
| 4. " | " | 500,-- | |
| 5. " | " | 250,-- | |
- Pokale und Urkunden für die Gruppensieger
 Sachpreise soweit vorhanden
- JUGENDPREISE:** Die 3 Erstplatzierten erhalten Pokale, Urkunden
 und Sachpreise
- Zwei Armbanduhren, eine "Orient Quarz" und eine
 "Gamundia" im Gesamtwert von S 2.400,-- werden
 unter allen Teilnehmern verlost!
- SPIELMATERIAL:** Für je 2 Spieler sind mindestens 1 komplette Schach-
 garnitur und 2 intakte Schachuhren (1 Reserve) mit-
 zubringen!
- Für eventuelle Streitigkeiten ist der Turnierleiter
 zuständig, seine Entscheidungen sind entgeltig.

Um zahlreichen Besuch ersucht der

Schachverein Grieskirchen

